

Nachrichten Blatt



mit den amtlichen Bekanntmachungen für die
gemeinden Armsheim, Ensheim, Gabsheim, Gau-
heim, Spiesheim, Sulzheim, Udenheim, Venders-

Verbandsgemeinde Wörrstadt und die Ortsge-
meinden Weinheim, Partenheim, Saulheim, Schorns-
heim, Wallertheim und die Stadt Wörrstadt



Rheinhesse

Nr. 13

Donnerstag, den 1. April 2010

43. Jahrgang

Alle Jahre wieder“: bunte Eier und leckere Osterhasen

Wenn man Statistiken glauben schenken darf, glaubt in Deutschland nur noch eine sehr kleine Minderheit an die Auferstehung Jesu. Nur wenige verbinden den Gedanken der Auferstehung mit Ostern, das zu einer Art Frühlingsfest geworden ist mit Osterhasen und bunten Eiern.

Für viele, so muss man feststellen, ist die Botschaft vom leeren Grab und der Auferstehung Jesu nur leeres Geschwätz. Wenn an Ostern im Fernsehen wieder neueste Enthüllungsgeschichten über den angeblich wahren Jesus gesendet werden - den Jesus, der natürlich nicht auferstanden ist, sondern mit Maria Magdalena wahlweise nach Südfrankreich oder Indien ausgewandert ist -, dann liegt das wohl vor allem daran, dass die zentrale Botschaft von Ostern so wenig schlagzeilentauglich ist. Jesus von Nazaret, der Gekreuzigte, ist auferstanden. Das Klang vor 2000 Jahren nicht besonders glaubwürdig und ist heute nicht wahrscheinlicher geworden. Da glauben wir doch lieber an Ufos, an die Reinkarnation des Dalai Lama oder die heilende Kraft von Bergkristallen. Wir leben in einer Zeit, in der für die westliche Gesellschaft die Selbstverständlichkeit der Erfahrung Gottes weggefallen ist. Wir leben gewissermaßen unter einem verschlossenen Himmel, in einer rein irdischen, endlichen und letztlich auf uns selbst zurückgeworfe-

nen Perspektive des Lebens und Sterbens.

Als 2009 kurz vor Ostern ein Erdbeben die Stadt Aquila in Italien zerstörte, zeigte das Fernsehen eine Frau, die all ihre Habe verloren hatte. „Das Erdbeben“, sagte sie, „hat uns auf die Knie gezwungen.“ Sie hoffe aber, dass sie nicht auf den Knien bleiben müsse, dass die Betroffenen nicht vergessen würden. Und dann sagte sie noch: „Es tut gut zu wissen, dass Gott bei einem ist.“ Nicht Gott zwingt uns Menschen auf die Knie, es ist das Leben selbst, das Leiden und die Schicksalsschläge, die uns niederdrücken in den Staub. Weil wir Menschen endlich und verletzlich sind, weil wir leiden und sterben müssen. Das ist eine Grunderfahrung unserer Existenz, die uns niemand ersparen kann. Auch die Auferstehung Jesu nimmt dieses Kreuz unseres Lebens nicht einfach weg, das Leiden wird dadurch nicht automatisch aufgehoben oder einfach fromm verklärt. Sucht den Lebenden nicht unter den Toten! Das ist die Botschaft, die vom leeren Grab ausgeht. Keine Belehrung, keine moralischen Gebote. Stattdessen die Botschaft, dass der Tod das Leben nicht besiegt, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, weil Gott

ein Gott der Lebenden ist, der Leben will und nicht den Tod. Wenn uns nicht erst der Tod, sondern bereits das Leben auf die Knie zwingt, wenn wir niedergedrückt werden durch unser Kreuz, dann will Gott uns nicht noch zusätzlich kleinmachen, sondern ganz im Gegenteil: Gott will uns gerade dann aufrichten und wieder auf die Füße stellen.

Der Grund des Glaubens an die Auferstehung ist nicht eine theoretische Spekulation oder ein gut erfundener Mythos. Am Anfang dieses Glaubens stehen Begegnungen, stehen Erfahrungen, die das Leben der ersten Jünger völlig umkrempeln und erneuern. Erfahrungen und Begegnungen, in denen sie im wahrsten Sinne des Wortes wieder aufgerichtet werden. Die Erfahrung der Leere, der Ohnmacht und der Verlassenheit, wird gelöst durch die Begegnung mit dem Auferstandenen. Jesus bringt die Jünger dazu, das Unwahrscheinliche zu verkünden: Er ist auferstanden. Mit ihm beginnt ein neues Leben für alle Menschen, denn der Tod



R_by_Pariah_pixello

hat keine endgültige Macht über uns. Gott ist für uns buchstäblich in die Knie gegangen am Kreuz, um uns wieder auf die Füße zu stellen, um uns am Ende mit Christus auferstehen zu lassen.

In diesem Sinne ein frohes, gesegnetes Osterfest!

Zbigniew Wojcik, Pfarrer der Pfarrgruppe Saulheim/Gabsheim

Anmeldung Kunsthandwerkermarkt Weinfest

Beim 31. Verbandsgemeindeweinfest in Armsheim wird die VG Wörrstadt erneut einen Kunsthandwerkermarkt organisieren, der allerdings nicht für gewerbliche, sondern nur für private Anbieter ist. Der Markt findet am Sonntag, den 6. Juni 2010 von 12.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr in der Weinstraße und in einem der angrenzenden Höfe statt. Tische, Pavillons, Sonnenschirme etc. sind mitzubringen. Die Standgebühr beträgt je laufenden Meter Standfläche 8,- Euro.

Infos und Anmeldung bei Margaretha Clement, VG Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt, Tel. 06732 601-168, E-Mail: margaretha.clement@vgwoerrstadt.de.

M.Cl.

Trommelklänge für „AFEMDI“



Sieben Mädchen und Jungen aus der Trommelgruppe der IGS Nieder-Olm mit ihrem Lehrer Reinhard Brandl sorgten für Aufsehen am Abend des

26. März zur Vernissage „Kunst für AFEMDI“ in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt. Sie vergaßen ihren ersten Ferientag und trommelten

hochkonzentriert afrikanische Rhythmen und Klänge für das Alphabetisierungsprojekt für Mädchen und Frauen im Hohen Norden von Kamerun. Die Besucher erfuhren nicht nur Wissenswertes über diese Musik, sondern auch über Anlässe und Bedeutung bestimmter Musikstücke, so z.B. über den Kuku und den Moribayassa-Tanz. Schwung und Rhythmus der Stücke übertrugen sich ganz selbstverständlich auf die begeisterten Besucher. Zahlreich waren sie zur 20. Ausstellung „Kunst im Rathaus“ in den Ratsaal der Verbandsgemeindeverwaltung gekommen. Die Kunstfreunde waren beeindruckt von der Vielfalt und dem Facettenreichtum der für das AFEMDI-Projekt (siehe auch www.afemdi-deutschland.de) gespendeten Kunstwerke. *Fortsetzung S. 7.*

NOTDIENSTE

Notruf 110 Feuer 112
Polizeiwache Wörrstadt 067 32/91 10
Rettungsdienst
 DRK Krankentransport 19 222
Ärztlicher Notdienst
 Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr
 Mittwoch von 14.00 bis 7.00 Uhr
 Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
 Ärztliche Bereitschaftspraxis Wörrstadt,
 Römergrund 5 (ehem. Alte Feuerwehr) 067 32/19292
 Kinderärztlicher Notdienst
 bei Zentrale anfragen.
 Zahnärztlicher Notdienst (0,12 €/Min.)
 an Wochenenden und Feiertagen **0 18 05 / 66 60 07**

Apothekennotdienst
Vereinfachte Neuregelung
in Rheinland-Pfalz
01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes
Festnetz (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz (anbieterabhängig)

Elektro-Notdienst 01 71 / 6 30 42 42

Störungsdienst des EWR Worms 062 41/848-0
Nach Dienstschluss
und am Wochenende 062 41/848298

Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein
Häusliche Krankenpflege und
Hauswirtschaftliche Versorgung
 Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2,
 montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr.
 oder nach Vereinbarung geöffnet.
 Anschließend Rufumleitung 0 67 03 / 91 11 - 0
Fax: 0 67 03 / 91 11 - 20
 Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de
 E-Mail: ev.sozialstation.woerrstadt-woellstein@ekhn-net.de

EWR Bezirksstelle Wörrstadt
 Gewerbepark, Spiesheimer Weg 10 067 32 / 9 40 20
E-mail bezirkst.woerrstadt@ewr.de **Fax** 0 67 32 / 94 02 14
 EWR Störungsdienst
 rund um die Uhr unter 01 80 / 1 84 88 20

Gasversorgung Störungsdienst
 Armsheim, Gabsheim, Gau-Weinheim,
 Saulheim, Schornheim, Sulzheim,
 Udenheim, Wallertheim, Wörrstadt,
 RWE Energie Regionalversorgung, RNK 0 18 02 / 11 33 77

Gasversorgung Störungsdienst
 Partenheim, Thüga Rhh.-Pfalz Nieder-Olm 08 00/08 37 111

Krisentelefon
 für psychisch Kranke und Angehörige;
 Mo.-Fr.: 19-24 Uhr,
 Sa., So. u. Feiertag: 16-22 Uhr (0,06 €/Anruf) **0 18 02 / 00 08 42**

Notfalldienst
Eigenbetrieb Abwasser 01 71 / 3 72 58 36
 Bei Verstopfungen in Kanalhausanschlüssen
 wenden Sie sich bitte direkt an ein
 Reinigungsunternehmen.

Telefonseelsorge evangelisch/katholisch
 rund um die Uhr - gebührenfrei - vertraulich
 0800/1110111
 und 0800/1110222

Wasserversorgung Rheinhessen GmbH
Entstörungsdienst 061 35/6500
 Der Anruf wird über eine
 Rufweiterschaltung an den
 zuständigen Meister weitergeleitet.

BÜRGERSERVICE

Agendabüro der VG Wörrstadt
 Sprechstunde donnerstags von 15.30 - 17.30 Uhr
 (1. Do/Monat von 15.00 - 17.00 Uhr)
 Rathaus VG Wörrstadt, Zimmer 012 067 32/60 12 03

Aktion Leben für Alle e.V.
 Schloßgasse 41, 55232 Alzey
 Beratung und Hilfe für Schwangere
 in Konfliktsituationen 067 32/57 57
 Termine nach Vereinbarung oder 067 31/12 01

Arbeitslosencafé Wörrstadt
 Sozialberatungsstelle und Café der ASH Alzey - Worms e.V.
 im ev. Gemeindehaus, Hermannstraße 45, 55286 Wörrstadt
 Beratung zu Fragen der Arbeitslosigkeit, Arbeits- und
 Ausbildungsplatzsuche, Bewerbungshilfen, Arbeitslosengeld I u. II,
 allgemeine Lebensberatung, kostenloses Frühstück.
 Sozialberatungsstelle und Arbeitslosencafé sind geöffnet:
 Di., Mi. und Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**
 die Jugendberatungsstelle (14-25 J) ist vor Ort erreichbar
 Mo. von 9.00 - 16.00 Uhr, **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**
 sowie n.V. unter (Mo.-Fr.) **Tel.: 0162 - 543 94 86**
 Mail: ash-woerrstadt@freenet.de, bzw. ash-jugendscouts@gmx.de

AWO - Arbeiterwohlfahrt
 • **Sozialstation - Ambulanter Pflegedienst**
 Professionelle, kontinuierliche Krankenpflege
 im Einklang mit den ärztlichen Verordnungen
 und der Pflegeversicherung. 067 31/78 00

• **Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt**
 Betreuung für geistig und körperlich Behinderte,
 psychisch Kranke, Suchtkranke,
 alte und gebrechliche Menschen.
 Hellgasse 20, Alzey 067 31/10 4 59

Berufsbegleitender Dienst Rheinhessen
 Fachdienst für Menschen mit
 psychischer, körperlicher oder geistiger Behinderung
 und Schwierigkeiten im Berufsleben.
 Ansprechpartnerin: Frau Bihlmeyer 067 31/67 62 - 63

Bibliothek im Schulzentrum Wörrstadt
 Schul- und Öffentliche Bibliothek
 Öffnungszeiten:
 Mo. 12 - 18 Uhr, Di. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr,
 Mi. 12 - 14 Uhr, Do. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr
 www.gfg-woerrstadt.de 067 32 / 91 74 30

Bücherei im Bonihaus
 Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt
 Öffnungszeiten: So. 9.30 - 12 Uhr, Do. 17 - 19 Uhr 067 32/29 23

Caritaszentrum Alzey
 Am Obermarkt 25, Alzey
 Beratung für Frauen in Schwangerschaft
 und Notsituationen. 067 31/94 15 97
 Haus- und Familienpflege
 Computercafé und Kontakt für Angebote
 nicht nur für ältere Menschen in der Region Alzey **0 67 31 / 94 15 98**

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm u. Umgebung
 Selbsthilfegruppe trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat
 um 19.00 Uhr im Deutschen Roten Kreuz
 1. Stock, Alfred-Delp-Str. 2, Info: Klaus Peters **0 61 36 / 7 64 10 30**

Diakonisches Werk Worms-Alzey
 www.diakonie-worms-alzey.de,
 Beratungszentrum Schloßgasse 14 067 31 / 95 03-0
 Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche
 Suchtkrankenberatung u. ambulante Rehabilitation,
 Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung,
 Allgemeine Lebensberatung, Kurvermittlung
 Beratung braucht Zeit u. Ruhe, wir vergeben Termine
 Familien- und Jugendhilfezentrum **0 67 31 / 99 68 - 0**
 Münch-Braun-Straße 10, 55232 Alzey
 stationäre und ambulante Erziehungshilfen
 Interventionsstelle häusliche Gewalt **0 67 31 / 99 68 15**

DRK Kreisverband Alzey
Mobiler Sozialdienst
 Menüservice „Essen auf Rädern“, Hausnotrufdienst,
 Behindertenfahrdienst, Beratung,
 Information 067 31 / 96 99 30

Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein
Beratungs- und Koordinierungsstelle
 Beratung und Unterstützung für Senioren, Kranke,
 Pflegebedürftige, Behinderte und deren Angehörige.
 Infos über ambulante Hilfsdienste, stationäre Tages-
 oder Kurzzeitpflege und über die Pflegeversicherung.
 Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.
 Hausbesuche auf Wunsch. **0 67 03 / 91 11 - 17**
 Frau Baumeister
 Mo v. 13-17 Uhr, Di bis Fr. von 8-12 Uhr
 Büro: Schulrat-Spang-Straße 2 in Wöllstein,
 Ev. Sozialstation; e-mail: beko-woellstein@gmx.de

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe
Verband Rhl.-Pfalz und Saarland e.V.
SHG Alzey und Umgebung
 Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat
 Mittagsgruppe 14 - 16 Uhr, Abendgruppe 19 Uhr
 Nebenraum der Gaststätte „Stadthalle“, Schießgraben 5, Alzey
 Kontakt: Marlene Rothenmeyer **0 67 34 / 96 11 77**

FrauenSelbsthilfe nach Krebs e.V.
 Treffen: jeden 1. Freitag im Monat, 18.00 Uhr,
 DRK-Krankenhaus Alzey, 3. Stock, kleiner Konferenzraum.
 Tel. Beratung: mittwochs, 19.00-21.00 Uhr, Telefon 06703/4895
 oder 06731/43546.
 Gruppenleiterin Ursula Werner

Frauzentrum Alzey, Schloßgasse 11:
 - Notruf für von Gewalt betroffene Mädchen u. Frauen
 - Beratungsstelle zum Thema sexueller Missbrauch
 - Kurse, Gruppen, Veranstaltungen
 - Treffpunkt Frauencafé
 Sprechzeiten: Mo. 16-18 Uhr, Di. + Do. 10-12 Uhr
 und nach Vereinbarung, Tel. und Fax **067 31 / 72 27**

Freundeskreis d. Suchtkrankenhilfe Wörrstadt
 Gruppenabend mittwochs 19.30 Uhr
 Ev. Gemeindehaus, Hermannstr. 45, Wörrstadt
 Kontakt: Diakonisches Werk, Fachstelle f. Suchtkranke u.
 Angehörige, Claudia Winkler **0 67 31 / 95 03 - 0**

Gesundheitsnetz Region Alzey e.V.
 Das regionale Gesundheitsportal: www.gn-az.de
 Kreuznacher Straße 7-9, 55232 Alzey

Gewässerverunreinigung
 Meldestelle für Gewässerverunreinigung
 Verbandsgemeinde Wörrstadt **0 67 32 / 6 01 - 1 47**
 Kreisverwaltung Alzey-Worms **0 67 31 / 4 08 - 4 62**
 o. außerhalb der Dienstzeiten bei der Polizei o. Feuerwehr

Gleichstellungsbeauftragte der VG Wörrstadt
Sprechstunde
 Christine Geiger, am 1. Do im Monat von 17 - 18 Uhr,
 Rathaus VG Wörrstadt, Zi. 012, **067 32/601 - 2 03**
 oder nach tel. Vereinbarung.
 e-mail: gleichstellungsbeauftragte@vgwoerrstadt.de

Hospizverein DASEIN e.V., Alzey
 Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden,
 und deren Angehörigen zuhause.
 Sprechzeit der Hospizschwester Hiltrud Regner,
 mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr im DRK-Krankenhaus
 Alzey, Kreuznacher Str. 7-9, Zimmer 1.317
 Mobiltelefon **01 75 / 7 28 45 54**
 Gerda Pusch **0 67 33 / 60 87**
 hospiz@drk-kh-alzey.de

Interessen-Verband Unterhalt und Familienrecht e. V. (ISUV)
 „Erste Hilfe“ bei Trennungs-/
 Scheidungsproblemen und Zweifamilien,
 Kontakt über Antje Duks **0 67 32 / 83 38**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Rheinhessen
 Menüservice, Hausnotruf, Behindertenfahrdienst,
 Ambulante Kinderkrankenpflege, Ausbildung
 Hans-Böckler-Straße 109, 55128 Mainz **0 61 31 / 93 555 0**
 Internet: www.juh-mainz.de

Jugend- und Drogenberatungsstelle
 Schloßgasse 11, Alzey **0 67 31 / 13 72**
Fax: 0 67 31 / 76 89
 Öffnungszeiten: Mo.+ Do. 10 - 18.30 Uhr; Di + Mi 9 - 17.30 Uhr;
 Fr. 9 - 14 Uhr, geschlossen jew. 13-13.30 Uhr; Termine n. Vereinbarung

Jugendpfleger der VG Wörrstadt
 Martin Lauterbach **0 67 32 / 601-217**
 Sprechzeit nach tel. Absprache unter
 Mo-Mi: 9 bis 16 Uhr, Do: 9 bis 19 Uhr, Fr: 9 bis 13 Uhr

Kleiderkammer der AWO
 Hellgasse 20, Alzey **0 67 31 / 78 00**

Landwirtschaftliche Familienberatung der Kirchen in der Pfalz und in Rheinhessen
 Hilfe bei wirtschaftlichen und familiären Problemen
 Di. 9 - 17 Uhr, Mi. u. Do. 9 - 12 Uhr **0 63 21 / 57 68 08**
 e-mail: info@fbk.de, internet: www.lfbk.de

Lazarenum GmbH Wörrstadt
 Transport und Betreuung von Senioren,
 Kranken und Behinderten 24 Std. zu erreichen **0 67 34 / 91 34 79**

Nieder-Ramstädter Diakonie
 Stationäres und ambulantes Wohnen für
 Menschen mit Behinderungen in Rheinhessen
 Ambulante Dienste, Rheingrafenstraße 4-6,
 55286 Wörrstadt **0 67 32 / 93 29 00**
 Email: dorothea.emmert@nrd-online.de

Nieder-Ramstädter Diakonie
 Wohnverbund Wörrstadt, Am Krag 3b, **0 67 32 / 9 38 29 00**
 Email: karlheinz.borngaesser@nrd-online.de

Wohnverbund Wallertheim, Auf der Bann 10-18
 55578 Wallertheim **0 67 32 / 9 16 30**
 Email: monika.egert@nrd-online.de

Rheinhessen-Werkstatt
 Werkstatt für behinderte Menschen
 Rudolf-Diesel-Str. 1, Wörrstadt **0 67 32 / 9 40 70**
 Email: Gerda.Hiemeyer@nrd-online.de

Patientenliga-Atemwegserkrankungen e.V.
Selbsthilfegruppe
 Monatliche Informationsveranstaltungen,
 Lungensportgruppe Alzey, Ansprechpartner:
 Sekretariat Dr. Laakmann **0 67 31 / 40 71 06**
 Beate Wolf **0 67 32 / 73 65**

Schiedsamt Bezirk VG Wörrstadt
Sprechstunde nach telefonischer Absprache mit
 Schiedsmann Hermann Gürke, **0 67 32 / 33 13**
 oder Andrea Töpel, VG-Verwaltung **0 67 32 / 60 11 39**

Schlafapnoe Selbsthilfe, Alzey und Umgebung e. V **0 61 31 / 83 31 30**
 c/o Toni Walk, www.schlafapnoe-alzey@gmx

Schuldnerberatung
 Offene Sprechzeit: Dienstag von 13 - 15 Uhr
 Telefonsprechzeit: Di und Do 8 - 8.30 Uhr **0 67 31 / 96 99 20**

Schutzverband für Impfgeschädigte e.V.
Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz
 Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden
 Infos: **06 71 / 4 45 15**
 Internet: www.impfschutzverband.de
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Selbsthilfegruppe für Menschen in Trauer
 Wir treffen uns jeden 2. und 4. Freitag im Monat
 von 15.00 - 17.00 Uhr im Diakonischen Werk,
 Alzey, Schloßgasse 14.
 Ansprechpartnerin: Lieselotte Michel **0 67 31 / 4 11 39**

Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
 Treffen jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr,
 in Alzey - ev. Sozialstation
 Kontakt: Petra Singenstreu **0 67 32 / 6 40 00**

Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung
 Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey
 Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen
 und deren Kontaktpersonen.
 Informationen und Terminvereinbarung:
 montags bis freitags von 8.30 - 12.00 Uhr, **0 67 31 / 4 08 60 11**
 und **0 67 31 / 4 08 60 12**

Tagesstätte Oase
 Hilfsverein Rheinhessen e.V., Alzey, Schloßgasse 15
 Tagesstätte für chronisch psychisch Kranke
 Mo, Di, Do 13.30 - 15.30 Uhr, Fr. 14 - 15.30 Uhr **0 67 31 / 35 99**

THW Ortsverband Wörrstadt
 Ober-Saulheimer Straße 7, Wörrstadt **067 32 / 39 65**

VdK-Kreisverband Alzey
 Hilfe in sozialen Fragen (Renten, Schwerbehinderung,
 Kranken-Unfall-Arbeitslosenversicherung usw.)
 Rodensteiner Straße 3, Alzey, Sprechstunden:
 Mo. 8.30-12 und 14-18, Do. 8.30-12 Uhr **0 67 31 / 548 797-0**
 Fax: **0 67 31 / 548 797-90**

Weißer Ring
 Hilfe für Kriminalitätsopter
 Telefonnummer **01 77 / 2 29 37 01**

Wertstoffhof Saulheim
 Öffnungszeiten für März - September
 di. und do. 17.00 - 19.00 Uhr, sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffhof Wörrstadt
 Öffnungszeiten: mi. 14.00 - 16.00 Uhr, fr. 13.30 - 16.30 Uhr
 sa. 9.30 - 12.30 Uhr

• **Grün-Sammelplatz**
 Öffnungszeiten: fr. 13.30 - 16.30 Uhr, sa. 9.30 - 12.30 Uhr

VG Wörrstadt



Zum Römergrund 2 - 6
55286 Wörrstadt
Telefon Verwaltung 0 67 32 / 60 10
Telefon Bürgerbüro 0 67 32 / 6 01 - 2 30
Telefax 0 67 32 / 6 27 47
e-mail: info@vgwoerrstadt.de
Internet: http://www.vgwoerrstadt.de
Öffnungszeiten Verwaltung:
Montag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr,
14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag, 8.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 19.00 Uhr,
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr,
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Verantwortung für den amtlichen Teil trägt die Verbandsgemeindeverwaltung

Bürgerbüro am 3. April geschlossen

Wegen der Osterfeiertage bleibt das Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt **am Oster-samstag, den 3. April 2010** geschlossen. Am darauf folgenden Dienstag sind die Mitarbeiterinnen wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis und bitten, etwaige Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Wörrstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in zur Beaufsichtigung des Wertstoffhofes Saulheim

in Teilzeit (auf 400-Euro-Basis). Der Besitz des Führerscheins der Klasse B (frühere Klasse 3) sowie umsichtiges und eigenverantwortliches Arbeiten sind für diese Stelle erforderlich. Weitere Voraussetzungen sollten ein freundliches Auftreten und ein sicherer Umgang mit Menschen sein. Die Arbeitszeit ist während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes zu erbringen. Die Bezahlung richtet sich nach dem TVöD. Ihre Bewerbung bitten wir - zusammen mit den üblichen Unterlagen - bis spätestens **16.04.2010** an die Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt, zu richten. Für Rückfragen steht Ihnen Winfried von Donat unter der Telefonnummer 06732/601-144 zur Verfügung.

Jahresabschluss zum 31.12.2008

der Verbandsgemeindewerke

Wörrstadt – Eigenbetrieb Abwasser

Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 der Verbandsgemeindewerke Wörrstadt - Eigenbetrieb Abwasser - wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, geprüft und vom Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 11.03.2010 festgestellt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 wird in Aktiva und Passiva auf 45.103.881,23 Euro festgestellt. In Übereinstimmung mit der Gewinn- und Verlustrechnung wird ein Jahresgewinn von 32.675,10 Euro ausgewiesen. Der Jahresgewinn 2008 wird zur Eigenkapitalvermehrung in die Allgemeine Rücklage eingestellt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 hat von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, folgenden Bestätigungsvermerk erhalten:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Verbandsgemeindewerke Wörrstadt - Betriebszweig Abwasser - für das

Weinfest 2010 in Armsheim

Anmeldungen für den Festzug

Am Sonntag, den 6. Juni 2010 startet um 14:00 Uhr der Festzug durch die Gemeinde Armsheim. Die Anmeldung aller Zuggruppen wird in diesem Jahr erstmals direkt über die Verbandsgemeinde Wörrstadt abgewickelt. Wir bitten alle Fußgruppen, Musikgruppen, Festwagen und sonstigen teilnehmenden Gruppen, sich mit dem unten stehenden **Anmeldezettel bis spätestens 7. Mai** für den Festzug anzumelden. Den Aufstellbereich und den Verlauf des Festzuges werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Verbandsgemeindeverwaltung bei Ina Köhler, Tel. 06732-601200 oder unter ina.koehler@vgwoerrstadt.de. Die Richtlinien für die Durchführung von Umzügen (z.B. die Größe und Gestaltung der Festwagen) finden Sie auf der Internetseite www.vgwoerrstadt.de.

Wir weisen darauf hin, dass für die versicherungsrechtliche Absicherung der Festzugbeiträge die Teilnehmer selbst verantwortlich sind. Die Verbandsgemeinde haftet nicht für Personen- und Materialschäden jeglicher Art. Die Reihenfolge der Festzuteilnehmer wird ab Kalenderwoche 20 im Nachrichtenblatt veröffentlicht.

Ina Köhler, VG Wörrstadt

Teilnahme am Festzug des Weinfestes 2010 in Armsheim

Folgender Festzugbeitrag wird hiermit verbindlich angemeldet:

Beitrag der Ortsgemeinde / Stadt, Verein, Privatperson etc. (Name)	
Es handelt sich um eine Fußgruppe / eine Musikgruppe / einen Festwagen / Sonstiges	
Die beanspruchte Länge des Beitrages im Festzug beträgt ca. ... Meter	
Es sind ca. Personen beteiligt.	
Es sind ca. Pferde (oder andere Tiere) beteiligt.	
Wir beabsichtigen, folgende Produkte zu verteilen:	
Sonstiges:	
Bitte unbedingt angeben: Kontaktperson für diesen Beitrag ist (Name, Telefon, evtl. E-Mailadresse)	
Ort, Datum	
Unterschrift	

Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 geprüft. Durch § 89 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 89 Abs. 3 GemO sowie den Vorschriften der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22. Juli 1991 und unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk liegen in der Zeit vom 06.04.2010 bis 13.04.2010 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, Zimmer 206, 55286 Wörrstadt, öffentlich aus.

Wörrstadt, den 12.03.2010
Verbandsgemeindewerke Wörrstadt
- Eigenbetrieb Abwasser -
Karl-Heinz Greb, Werkleiter

Armsheim



Ortsbürgermeister Peter Starck
Sprechstunden:
montags und mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 17
Telefon 0 67 34 / 3 52
Öffnungszeiten Rathaus:
dienstags, donnerstags und freitags
von 11.00 bis 12.00 Uhr
montags und mittwochs
von 18.00 bis 19.30 Uhr
e-mail: ortsgemeinde@armsheim.de
Internet: <http://www.armsheim.de>

Ensheim



Ortsbürgermeister Klaus Kappler
Montag, 19.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindebüro, Hahnengasse 16
Telefon 0 67 32 / 93 75 06 und 0 67 32 / 74 63
e-mail: gemeinde-ensheim@t-online.de

Gabsheim



Ortsbürgermeister Hans Klaus Michel
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Hauptstraße 6
Büro u. Dorfgemeinschaftsraum
Tel. 0 67 32 / 33 06
Tel. privat 0 67 32 / 95 10 41
Internet: <http://www.gabsheim.de>
e-mail: verwaltung@gabsheim.de

Neue Weinmajestäten

Die Überraschung ist gelungen. Von Gabsheim hat sich Patricia Ring zur Wahl gestellt, um die Verbandsgemeinde Wörrstadt und damit auch Gabsheim ab dem 4. Juni als Weinmajestät zu vertreten. So wird die Verbandsgemeinde im Amtsjahr 2010/2011 von Lisa Schäfer als Weinkönigin Lisa I. und von Patricia Ring als Weinprinzessin Patricia I. regiert. Ich gratuliere den beiden Damen ganz herzlich zur Wahl und wünsche ihnen für ihre bevorstehenden Aufgaben viel Freude und Erfolg. Im Namen der „Gabsheimer Winzer“ bedanke ich mich besonders bei Patricia Ring, dass sie diese sicher sehr schöne Aufgabe übernommen hat.
Hans Klaus Michel, Ortsbürgermeister

Gau-Weinheim



Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer
Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr
Rathaus, Sportfeldstraße 14 a
Telefon 0 67 32 / 25 58 oder 6 55 98 oder 84 60
Internet: <http://www.gau-weinheim.de>
e-mail: ortsgemeinde@gau-weinheim.de

Frohe Ostern

Liebe Gau-Weinheimer Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Beigeordneten Franzel Nauth und Dirk Freitag sowie des Ortsgemeinderates, ein frohes und erholsames Osterfest 2010. Bleibt uns die Hoffnung auf ein schönes Frühlingswetter über die Ostertage.
Ihr Hans-Bernhard Krämer, Ortsbürgermeister

Bürostunde

Die Bürostunde in dieser Woche wird wegen des Feiertags Karfreitag auf Samstag, den 3. April 2010, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr verlegt. Um Beachtung wird gebeten.
Hans-Bernhard Krämer, Ortsbürgermeister

Partenheim



Ortsbürgermeister Frank Runkel
Montag 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr
Rathaus, Schmiedgasse
Telefon 0 67 32 / 25 65, Telefax 0 67 32 / 93 76 93
Internet <http://www.partenheim.de>
E-Mail: Ortsbuergemeister@partenheim.de

Keine Bürostunden an Ostern

In der Zeit von Donnerstag, den 1. April bis Dienstag, den 6. April 2010 findet keine Bürostunde statt.
Frank Runkel, Ortsbürgermeister

Abwesenheit des Ortsbürgermeisters

In der Zeit von Dienstag, den 6. April bis Sonntag, den 11. April 2010 habe ich Urlaub. In dieser Zeit werde ich durch die Beigeordneten vertreten.
Frank Runkel, Ortsbürgermeister

Ende des Wurst- und Fleischmarktes

Wie mir zwischenzeitlich bestätigt wurde, wird der Verkauf von Wurst- und Fleischwaren freitags in Partenheim vor dem Rathaus nicht mehr stattfinden.
Frank Runkel, Ortsbürgermeister

Saulheim



Ortsbürgermeister Martin Fölix
Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr
1. Beigeordneter Denis Kittl
Montag 18.00 - 20.00 Uhr
Beigeordneter Dr. Markus Bachen
Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr
Bürozeiten Sekretariat
Montag, Dienstag u. Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 14.00 bis 19.00 Uhr
Rathaus, Auf dem Römer 8
Telefon: 0 67 32 / 50 75, Fax: 0 67 32 / 6 40 69
Internet: <http://www.saulheim.de>
e-mail: info@saulheim.de

Schornsheim



Ortsbürgermeister Edwin Henn
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Jahnstraße 16
Telefon 0 67 32 / 39 35 oder 37 95
Internet: <http://www.gemeinde-schornsheim.de>
e-mail: info@hennonline.de

Fundsache

Im Bereich der Bäckerei Schnabel/Nahversorgungsladen wurden ein Autoschlüssel mit Zylinderschlüssel und ein Bund mit Zylinderschlüssel und mehreren Kleinschlüsseln gefunden. Sie können während der Bürostunde des Ortsbürgermeisters abgeholt werden.
Edwin Henn, Ortsbürgermeister

Spiesheim



Ortsbürgermeister Hans Philipp Schmitt
Sprechstunde Sängerkirche Raum 1
Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr
Sängerkirche, Raum 1
Telefon 0 67 32 / 12 23
Internet: <http://www.spiesheim.de>
e-mail: buergermeister@spiesheim.de

Sulzheim



Ortsbürgermeisterin Gudrun Kayser
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 3
Telefon 0 67 32 / 6 23 76
Internet: <http://www.Sulzheim-rhh.de>
e-mail: gemeinde@sulzheim-rhh.de

Udenheim



Ortsbürgermeisterin Ruthilde Breyer
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Wilhelmstraße 1
Telefon 0 67 32 / 49 33
Internet: <http://www.udenheim.de>

Jugendtreff

Endlich ist es so weit. Der neue Jugendtreff wird am Freitag, den 9. April 2010 geöffnet. Alle Jugendlichen - mit interessierten Eltern - sind ganz herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizukommen. Keine Angst, es gibt keinen hochoffiziellen Festakt, nur eine einfache Übergabe. Ein richtiges Einweihungsfest könnten wir dann ja zusammen mit unseren Jugendraumbesuchern planen.
Ruthilde Breyer, Ortsbürgermeisterin

Vendersheim



Ortsbürgermeister Gerhard Lenz
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Hauptstraße 41
Telefon 0 67 32 / 95 12 46
e-mail: info@vendersheim.de
Internet: <http://www.vendersheim.de>

Wallertheim



Ortsbürgermeister Robert Majchrzyk
Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr
Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr
Rathaus, Neustraße 3
Telefon 0 67 32 / 25 78 oder 78 00
Internet: <http://www.wallertheim.de>
e-mail: gemeinde@wallertheim.de

Frohe Ostern

Ein fröhliches Osterfest wünschen wir allen Mitmenschen unseres Dorfes sowie allen Lesern aus der näheren und weiteren Umgebung.
Ihre
Robert Majchrzyk, Ortsbürgermeister
Andreas Hoch, 1. Beigeordneter
Kirsten Löttsch, Beigeordnete
Edda Seibert-Hoffmann, Beigeordnete

Wörrstadt



Stadtbürgermeister Ingo Kleinfelder
Sprechstunden:
montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden der Beigeordneten
Gerhard Seebald, Angelika Müller, Peter Mai:
donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Das Rathaus ist täglich von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet.

Rathaus, Pariser Straße 75
 Telefon 0 67 32 / 33 77
 Fax: 0 67 32 / 6 28 73
 Internet: [http:// www.woerrstadt.de](http://www.woerrstadt.de)
 e-mail: gemeinde@woerrstadt.de

Frohe Ostern

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
 ich wünsche Ihnen allen, auch im Namen der Beigeordneten Gerhard Seebald, Peter Mai und Angelika Müller, ein frohes Osterfest.
 Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister

Illegale Müllablagerungen und Sachbeschädigungen

Der Winter ist vorbei, die Feldwege sind wieder befahrbar und schon gibt es einige Leute, die ihren Müll, anstatt über die Müllabfuhr zu beseitigen, bei einer Ausflugsfahrt in unsere Gemarkung lieber illegal ablagern. Die Mitarbeiter unseres Bauhofs haben in der letzten Woche Tanks, Gardinen, Spanplatten und andere Dinge aus verschiedenen Bereichen unserer Gemarkung entsorgt.

Ich habe die dringende Bitte an die Bevölkerung, dass Sie uns informieren, wenn Sie Beobachtungen machen, die uns bei der Feststellung derjenigen helfen können, die illegal ablagern. Wir werden dann entsprechende Anzeige erstatten.

Insbesondere in Rommersheim wurde in den letzten Tagen an der Bahnbrücke, auf der Fläche wo das Maifeuer veranstaltet wird, alles mögliche abgeladen. Das gehört dort nicht hin. Wir haben an dieser Stelle keine Müllkippe. Wer Brennmaterial für diese Veranstaltung beitragen möchte, soll sich mit den Verantwortlichen in Verbindung setzen.

Eine andere Geschichte sind die Sachbeschädigungen, die uns immer wieder Probleme bereiten. So wurde z. B. der Platz gegenüber den Kirchen von unseren Rentnern mit viel Engagement sehr schön gestaltet. Leider werden hier immer wieder Pflanzen herausgerissen oder die Fläche wird mit Zweirädern befahren und dadurch übel zugerichtet. Um diese Dinge in den Griff zu bekommen, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Ich möchte Sie auch hierbei bitten, uns zu informieren, wenn Sie entsprechende Beobachtungen machen. Wir werden auch in diesen Fällen sofort Anzeige erstatten.

Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister

Jugendsammelwoche „Euro-Visionen“ des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz e.V. vom 25. April bis 4. Mai 2010

In der Zeit vom 25. April bis 4. Mai 2010 findet die Haussammlung des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz statt. Jugendgruppen aus Vereinen, die Interesse haben diese Sammlung durchzuführen, möchten sich bitte bei der Stadt Wörrstadt, Pariser Straße 75, melden. Gemäß § 8 Abs. 1 des Sammlungsgesetzes dürfen Kinder unter 14 Jahren zum Sammeln nicht herangezogen werden. 50% des Sammlerlöhnes erhalten die Jugendgruppen zur Unterstützung ihrer örtlichen Arbeit.

Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Die Verantwortung für die sonstigen amtlichen Bekanntmachungen tragen die jeweiligen Verfasser.

Überprüfung der Gas- und Ölheizungsanlagen in Gau-Weinheim

1. Zum Schutz unserer Umwelt und um Energie einzusparen, erfolgt zu Ihrer Sicherheit an allen Gasfeuerstätten sowie Ölzentralheizungsanlagen eine Abgaswegeüberprüfung und Kohlenmonoxidmessung nach der Kehr- und Überprüfungsordnung. Diese

V.i.S.d.P. Horst Rupp, Agendabüro, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt

Der Frühling ist da

Man sieht es auch an den aufgesprungenen Blüten der Krokusse, der Schneeglöckchen, der Weidenkätzchen - ja die Osterglocken und Tulpen sind schon aufgeblüht und in der Sonne kann man bereits kleine Mückenschwärme tanzen sehen. Das Leben ist sichtbar erwacht.

Jetzt sollte Bewegung wieder Spaß machen mit Lust auf ein gesundes Leben. Bewegung tut gut, dabei können Krankheitsrisiken aktiv verringert werden und dies gilt für alle Altersgruppen.

Es kann festgehalten werden:

- Sport stellt die Weichen für einen aktiven Lebensstil.
- Die Koordination und Kondition werden mit Bewegung verbessert.
- Die körpereigene Abwehr wird gestärkt.
- Das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen wird gesenkt.
- Der biologische Altersprozess verlangsamt sich.
- Im Kindes- und Jugendalter wird die körperliche, psychische und soziale Entwicklung gefördert.
- Im höheren Alter vermindert Sport das Sturzrisiko.
- Bewegung im Alltag hält fit.
- Sport hat in jedem Alter einen positiven Einfluss.

Wenn dann sogar noch ein, zwei oder drei Pfunde purzeln, haben Sie auf jeden Fall etwas Positives für Ihre Gesundheit getan.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen aller Agenda-Aktiven ein frohes Osterfest.

Horst Rupp, Agendabüro



Verkauf Eine-Welt-Waren

Der Verkauf der Eine-Welt-Waren auf dem Wochenmarkt im Winzerhof Huth (Hermannstraße in Wörrstadt) findet nicht am Ostersonntag, den 3. April, sondern am Samstag, den 10. April 2010 statt.

Christian Schnabel, AG Gerechtigkeit und Frieden/Fair Trade

Gemeinsamkeit macht stark. Bringen Sie Ihre Ideen ein, machen Sie mit.

Agenda 21 ist gelebte und praktizierte Demokratie!

Sprechzeiten von Erika Korrell und Horst Rupp, Agendabüro der VG Wörrstadt:

jeweils donnerstags 15.30-17.30 Uhr, am 1. Donnerstag im Monat 15.00-17.00 Uhr,

in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, Zimmer 012.

Kontakt: Tel. 0 67 32 / 601-203, Fax 0 67 32 / 601-501, Mail: agenda21@vgwoerrstadt.de.

Kontakt in der Verwaltung: Ina Köhler, Tel. 0 67 32 / 601-200. Internet www.vgwoerrstadt.de

Überprüfung wird ab **Dienstag, den 6. April 2010** von dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister Nauth oder einem seiner Beauftragten in Gau-Weinheim durchgeführt. Um gebührenpflichtige Nachmessungen zu vermeiden, wird den Betreibern empfohlen, erforderliche Wartungsarbeiten rechtzeitig ausführen zu lassen.

2. Die erforderlichen Kehr- und Überprüfungsarbeiten an den Abgasanlagen (Schornsteine) werden nach Möglichkeit gemeinsam mit der Messung durchgeführt.

Ausdrücklich wird nochmals darauf hingewiesen, das jeder in Betrieb genommene Schornstein **unverzüglich laut Kehr- und Überprüfungsordnung für Rheinland-Pfalz** dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister anzuzeigen ist.

Bei der Inbetriebnahme- oder Wiederinbetriebnahme einer Feuerstätte muss die sichere Benutzbarkeit gemäß **§ 79 Abs. 2 LBauO** vom zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister nachgewiesen werden. Nauth, Bezirksschornsteinfegermeister

Jagdgenossenschaft 55291 Saulheim

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Mittwoch, dem 21. April 2010, um 20 Uhr, findet in der Weinstube von Klaus Oehler die ordentliche Generalversammlung für das Jagdjahr 2009/2010 statt. Zutritt und Stimmrecht haben nur die Grund-

stückseigentümer, die in das Genossenschaftskataster des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Saulheim eingetragen sind. Beschlüsse der Genossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit, der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen. Bei Verhinderung muss vom Vertreter eine Vollmacht vorgelegt werden.

Anträge auf Neueintragung und Berichtigung des Genossenschaftskatasters sind spätestens bis zum 17. April 2010 beim Vorsitzenden Reinhard Schmuck, Römerhof, 55291 Saulheim, anzuzeigen. Hierzu ist eine Bescheinigung des Katasteramtes oder der notarielle Kaufvertrag erforderlich, in dem die im Eigentum des Jagdgenossen stehende Grundfläche bestätigt sein muss. Anträge auf Beratung und Beschlussfassung müssen ebenfalls bis zum 17. April 2010 schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht sein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Bestellung eines Schriftführers und von zwei Stimmzählern, 3. Geschäftsbericht, 4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahl eines Kassenprüfers, 7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Gelder aus der Jagdpacht, 8. Verschiedenes.

Das Jagdkataster liegt beim Vorsitzenden aus und kann dort eingesehen werden.

Saulheim, den 25. März 2010

Ende amtlicher Teil

Kurze Wege sparen Geld: Branchenbuch der VG Wörrstadt: www.vgwoerrstadt.de